

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 17 (1957-1958)
Heft: 1

Artikel: Schriftleitung des Bündner Schulblattes
Autor: Patt, Christian
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-355966>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schriftleitung des Bündner Schulblattes

Mit dieser Nummer übergebe ich die Schriftleitung des «Bündner Schulblattes». Die Gestaltung unseres Organs brachte mir viel Freude. Wenn man auf so rege Mitarbeit zählen darf, ist solche Arbeit aber auch dankbar. Dies besonders, wenn auch die Leser mitgehen und selber wieder an der weitem Gestaltung mithelfen. So kamen die letzten drei Jahrgänge des «Schulblattes» in einer schönen Zusammenarbeit, durch gegenseitiges Geben und Nehmen zustande. Möge es auch weiterhin so bleiben.

Meinen engeren Mitarbeitern danke ich hier noch besonders; vor allem den Kollegen im Vorstand für die ausgezeichnete kameradschaftliche Zusammenarbeit in bester Freundschaft. Dann danke ich aber auch den Autoren aller größeren und kleineren Arbeiten, den Illustratoren und Zeichnern, dem Erziehungssekretariat für die Bearbeitung des amtlichen Teils und unserem Inseratenchef, Herrn Sekundarlehrer H. P. Gansner, für die Betreuung und Erweiterung der Inseratenseiten. Es drängt mich, auch unseren Verlegern herzlich zu danken. Bei Herrn Bischofberger und seit einem Jahr bei Herrn Bärtsch fanden wir zuvorkommende und um unser Blatt sehr besorgte Verleger. Die Zusammenarbeit war auch mit ihnen immer schön und stand im Geiste gegenseitigen Helfens und Verstehens.

Wenn mit der nächsten Nummer erstmals die Schriftleitung nicht mehr in der Hand des Präsidenten des BLV liegen wird, so erfolgt dieser vorstandsinterne Wechsel aus Gründen, die im Vorstandsbericht des letzten Blattes erklärt wurden. Dieser Wechsel kann umso leichter erfolgen, als wir die Leitung dem eigentlichen Fachmann, Kollege Dr. Chr. Erni, Kantonsschullehrer, Chur, übergeben dürfen.

Gleichzeitig übergebe ich das Amt des Vereinspräsidenten unserem «vorstandsältesten» Kollegen, Herrn Schulinspektor G. D. Simeon, Lantsch/Lenz. Der gesamten Bündner Lehrerschaft danke ich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und bitte, es auch dem neuen Vorstand zu schenken.

Christian Patt